

## *Jahresbericht 1996 / 1997*

Unsere Schützenbruderschaft hat zur Zeit 573 Mitglieder. Der Mitgliederzuwachs seit der letzten Generalversammlung beträgt somit 4 Personen. 3 Mitglieder sind verstorben.

Der Vorstand traf sich im vergangenen Jahr zu 13 ordentlichen Vorstandssitzungen. An 2 Vorstandssitzungen nahmen die Offiziere teil.

Nun das vergangene Jahr wieder in zeitlicher Reihenfolge:

Die letzte Generalversammlung fand am 15. März 1996 hier im Vereinslokal Schnittker statt.

Das Protokoll hierzu haben wir soeben gehört.

Am 23. März starteten wir zum zweiten Mal die Aktion „Sauberes Dorf“, gemeinsam mit dem Heimatverein und dem Sportverein. Diese Aktion soll ja - wie vor zwei Jahren beschlossen - jedes Jahr 2 Wochen vor Ostern durchgeführt werden.

Am 27.10.1996 Firmung in Schöning.

Zum Empfang des Bischofs um 16.00 Uhr waren wir Schützen zahlreich angetreten.

Am Tag danach, am 28. April, begleiteten wir unsere Jungschützen zum Bezirks-Jungschützentag nach Ostenland.

Der Ausmarsch zum Hofe Brockmeier fand am 4. Mai statt. Die Beteiligung hätte ein wenig besser sein können. Die Organisation des Tages lag in den bewährten Händen der Schießsportgruppe.

Sonntag, 19. Mai, Seniorennachmittag. Näheres sicherlich gleich im Bericht der Seniorengemeinschaft.

Pfingstmontag, 27. Mai, Schützenfest in Westenholz.

Die Teilnahme war, wie gewohnt, sehr gut. Am nächsten Abend besuchten dann der Hofstaat sowie eine Abordnung den großen Festball.

Weitere kleinere Termine im Mai:

11. Mai: 70-jähriges Bestehen der Feuerwehr Lippling

17. und 18. Mai: Sportfest

Erster Termin im Juni war der Fronleichnamstag am 06. Juni. Die Schützen nahmen zahlreich teil und der „Himmel“ wurde wieder von den

Schützen getragen. Zwei Jungschützen begleiteten die Kommunionkinder.

Beim Schützenfest in Delbrück am 09. Juni war unsere Bruderschaft ebenfalls stark angetreten und auch hier nahmen am Abend des nächsten Festtages der Hofstaat sowie eine Abordnung am Festball teil.

Bereits 1 Woche später, am 16. Juni, fand das Schützenfest in Lippling statt. Auch hier bereicherten wir mit einer starken Abordnung den Festumzug am Sonntag. Am Montag nahmen dann wieder der Hofstaat und eine Abordnung am Festball teil.

Ein weiterer großer Termin im Juni war sicherlich der 22. Juni, und zwar der Papstbesuch in der Senne. Ca. 20 Schützen nahmen an der Messe teil und 10 Schützen waren bereits ab 6.00 Uhr als Ordner im Einsatz. Ich glaube, für alle ein einmaliges Erlebnis.

Weitere Termine im Juni:

- 02.06. Einweihung des Grillplatzes
- 15.06. Fahrradtour des Vorstandes
- 19.06. Namenstag unseres Präses
- 29.06. Jubiläum des Spielmannszuges Hörste
- 30.06. Schützenfest in Bickenriede (Ostdeutschland)

Am 07. Juli feierten wir in unserer Gemeinde das Pfarrfest. Die Schützen übernahmen, wie auch in den vergangenen Jahren, wieder stark unterstützt von den Jungschützen, den Getränkeverkauf sowie die Kinderbelustigung.

Der Juli ist bekanntlich nicht so stark mit Terminen gespickt und somit auch am besten dafür geeignet, eine Stunde der Ruhe und Besinnung zu finden. Hierzu ist der Tag der Ewigen Anbetung am 29. Juli mit einer eigenen Betstunde der Schützen bestens geeignet. Der Besuch war zwar nicht schlecht, aber auch nicht so ganz zufriedenstellend.

Unser Schützenfest feierten wir vom 3. - 5. August

Vorweg sei wieder gesagt, es war von allen Seiten gut vorbereitet, die Beteiligung und der Besuch waren sehr gut und somit war das Fest ein voller Erfolg.

Höhepunkte und Änderungen unseres 17. Festes waren:

Beim Jungschützen-Vogelschießen am Sonntag war Matthias Schulte mit dem 241. Schuß erfolgreich. Prinzen wurden: Krone Frank Berhorn, Zepter Rainer Balsmeier und Apfel Burkhard Knapp.

Am Montag konnten wir wieder zahlreiche Ehrengäste zum Schützenfrühstück begrüßen.

Ehrungen:

Für 25jährige Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Franz Platte, Gerhard Potthoff, Georg Ringkamp, Josef Ringkamp und Wilhelm Wischmann

Das Silberne Verdienstkreuz des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften erhielten Konrad Knapp und Josef Schnittker.

Mit dem Hohen Bruderschaftsorden wurden geehrt: Georg Greschniok und Bernhard Berhorn

Der erste Brudermeister, Franz-Josef Hökenschnieder, wurde mit dem Sebastianus-Ehrenkreuz ausgezeichnet.

Die Königswürde errang nach einem spannenden Kampf zwischen den Brüdern Josef und Paul Schnittker an diesem Morgen unser Oberst Paul Schnittker mit dem 216. Schuß. Zur Königin erkor er sich seine Ehefrau Christa. Prinzen wurden: Faß Reinhold Berkemeier, Krone Richard Börger, Zepter Walter Peitz und Apfel Anton Davidheimann.

Die an diesem Morgen durchgeführte Sammlung für den an Leukämie erkrankten Christoph aus Anreppen bzw. für die Typisierungsaktion erbrachte immerhin den stolzen Betrag von DM 4.000,--

Festwirt war die Familie Hessel und die Küche lag in den bewährten Händen der Familie Joachim aus Steinhorst. Dank nochmals an alle Beteiligten, in welcher Art auch immer, aber auch an alle Spender. Wie hieß es doch in der Presse: Die überaus große Besucherzahl bewies einmal mehr, daß das Schöninger Fest im Delbrücker Land zu den beliebtesten Schützenfesten gehört.

Nach dem Fest gingen die Termine sofort weiter:

Bereits eine Woche später, am 11. August, nahmen ca. 40 Schützen am Jubiläums-Festumzug in Boke teil und einen Tag später, am 12. August, besuchte eine Abordnung das Schützenfest in Rietberg.

Am 24. August besuchten wir das Fest der Soldaten-Bürgerkameradschaft in Lippling. Die Beteiligung war mit 47 Schützen recht gut.

Am gleichen Tag, 24.08., fand auch das Bezirks-Königsschießen in Altenbeken statt. Wären die Ringzahlen vom Probeschießen unseres Königs Paul Schnittker gewertet worden, hätte er gute Chancen gehabt. Doch beim eigentlichen Wertungsschießen verließ ihn leider das Glück.

Weitere Termine im August:

14.08.               Erweiterte Bezirks-Vorstandssitzung in Westenholz

22.08.               Dorfbegehung „Unser Dorf soll schöner werden“

Am gleichen Tag Besprechung in Delbrück „500 Jahre Kreuzverehrung“

- 28.08. Katharinenmarktbesprechung in Delbrück  
Am gleichen Tag Einsatzbesprechung „Verlosung  
Katharinenmarkt“ hier in Schöning
- 31.08. + 01.09. 5jähriges Bestehen Motorsportclub Schöning

Am 14. September standen wieder gleich 2 Termine an:  
Um 16.00 Uhr fand eine Wallfahrt aller Schützenbruderschaften des Dekanates Delbrück statt. Anlaß war die Festwoche „500 Jahre Kreuzverehrung“. Die Beteiligung war mit 30 Personen, gemessen an den Nachbarbruderschaften, zufriedenstellend.

Anschließend waren wir zum Kreisschützenfest in Lipperode eingeladen. Auch hier war die Beteiligung recht gut, jedoch ließ die Organisation in Lipperode zu wünschen übrig.

Samstag, 21. September, Teilnahme am Festumzug anläßlich des Katharinenmarktes in Delbrück. Nachdem die Beteiligung in den vergangenen 2 - 3 Jahren rückläufig war, konnten wir in diesem Jahr wieder zufrieden sein.

Am Sonntag, 13. Oktober, feierten wir unser Patronatsfest. Referent des Vormittags war Dechant Göke aus Lage. Der Besuch war sehr gut. Dank an den Hofstaat, der an diesem Morgen Kaffee und Schnittchen servierte und an die Volksbank, die die Getränke spendete.

Beim Vogelschießen unserer Ex-Könige und Ex-Königinnen am 26. Oktober auf unserem Schießstand war Reinhold Berkemeier als König der Könige erfolgreich. Die Veranstaltung war gut besucht und die Stimmung super.

Weitere Termine im Oktober:

- 25.10. Erweiterte Bezirks-Vorstandssitzung in Westenholz und am gleichen Abend Weinfest in Schöning in der Halle

Am 03.11. fand ein Wohltätigkeitskonzert des Bezirksverbandes Paderborn-Land im Bürgerhaus in Elsen statt. Von Schöning nahmen 30 Personen teil. Der Erlös des von ca. 700 Personen besuchten Abends war für die Straßenkinder in Nicaragua bestimmt.

Eine Verpflichtung unserer Schützenbruderschaft ist es natürlich, der Gefallenen der Kriege am Volkstrauertag, im vergangenen Jahr am 19.11., zu gedenken. Die Ansprache hielt unser Präses, Pastor Romuald Tuszynski.

Der Abschluß des Jahres 1996 war die Teilnahme am Bezirkstag am 30. November in Westenholz. 27 Schöninger Schützen nahmen hieran teil und diese werden den Tag sicherlich nicht so schnell vergessen, vor allen Dingen auch, weil wir noch nie so naß geworden sind wie an diesem Tag.

Wie kann man ein neues Jahr besser beginnen als mit einem herrlichen Winterball, den wir am 18. Januar 1997 im Saal Lütkevitte in Westenholz feierten. Ca. 300 - 350 Personen nahmen hieran teil.

Mit dem Verdienstorden wurden an diesem Abend ausgezeichnet: Stefan Klösener, Ulrich Greif, Theo Knoche und Agnes Berhorn.

Zum Unteroffizier wurden befördert: Ralf Block, Bernhard Börger und Aloys Wapelhorst.

Karl-Heinz Knapp wurde zum Oberleutnant befördert.

Den Verdienstorden der Jungschützen erhielten Michael Brake und Christian Berkemeier.

Alles in allem wieder ein gelungenes Fest.

Nicht unerwähnt lassen möchte ich aber auch den Samstag nach unserem Winterball, den 25. Januar. Dem Aufruf zum Streichen unserer Halle waren immerhin 17 Personen, unter ihnen auch eine Dame unseres jetzigen Hofstaates, gefolgt, so daß an diesem Tag einschließlich der 3 Installateure 20 Personen im Einsatz waren. Hierfür herzlichen Dank.

Liebe Königinnen, liebe Schützen,

ich glaube, ich durfte und konnte wieder von einem aktiven Jahr unserer Schützenbruderschaft berichten.

Dieses ist schon daran zu sehen, daß der Bericht eigentlich viel kürzer sein sollte, aber was soll man überschlagen oder unerwähnt lassen. Wie ihr feststellen konntet, waren unsere Kalender an manchen Tagen sogar mit 2 Terminen gespickt.

Mein Dank gilt allen Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit. Dank aber auch allen Schützen, Freunden und Gönnern für ihr Mittun, ihre Aktivitäten und das zahlreiche Antreten im vergangenen Jahr.

Trotzdem möchte ich auch in diesem Jahr schließen mit der Bitte: Macht weiter so!

F.-J. Hökenschnieder  
- Brudermeister -